Staatliche Realschule Trostberg

Spreen Architekten

Als größte Realschule des Landkreis Traunstein wurde die Realschule Trostberg nach 35 Jahren neu gebaut. Neubau statt Sanierung – der wirtschaftlichste Weg, wie die Machbarkeitsstudie für dieses Bauprojekt ergab. Ohne den laufenden Schulbetrieb der knapp 900 Schüler zu stören, wurde das etwa 32 Millionen teure Bauprojekt in der Bauzeit von drei Jahren verwirklicht. Das Schulgebäude ist in drei kompakte, dreigeschossige Baukörper aufgegliedert. „Verzahnte“ Freiflächen verbinden die quaderförmigen Gebäudeabschnitte miteinander. Ausgestattet mit einer Photovoltaikanlage inkl. Stromspeicher, wird die Wärmeversorgung durch angrenzende Industriegebiete sichergestellt. Der Gebäudekomplex kommt komplett ohne Verbundstoffe aus. Um weiteren ökologischen Ansprüchen gerecht zu werden, gibt es Nistkästen für Mauersegler und Blühstreifen.

Die geprüften Metall-Akustikdecken kommen von Fural. Die Aufenthaltsqualität in den Räumlichkeiten angenehm zu gestalten, für die Schüler maximale Konzentrations- und Leistungsfähigkeit zu garantieren und die Raumakustik zu verbessern ist dadurch perfekt gelungen.Die Firma Haydn Oberneder unter Bauleitung von Herrn Günther Kimböck und das Architekturbüro Spreen Architekten konnten dieses beeindruckende, umweltfreundliche Projekt realisieren und 2022 erfolgreich fertig stellen.

Besonders geschätzt wurde neben der Fural-Qualität auch die Termintreue – so dass ein Umzug ins neue Gebäude während der Ferienzeit möglich war.

Objektdaten

Perforation:	Rg 0,7 – 4 %
Farbe:	Parzifal; hellweiß
System:	SWING F0
Fläche Metalldecke:	3.200 m²
Funktion:	Akustik, Design

Fotos: Celia Uhalde









